Presseinformation

2. April 2001

1. NÖ Männergesundheitstag

Prokop: Gesundheit nicht an Ärzte und Institutionen delegieren

In Anwesenheit von Landeshauptmannstellvertreter Mag. Karl Schlögl und Landesrat Fritz Knotzer eröffnete am Freitag Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop in St.Pölten den bis vergangenen Samstag dauernden 1. NÖ Männergesundheitstag.

Die Gesundheit werde zwar allgemein als das höchste Gut angesehen, das Paradoxon sei aber, dass sich kaum jemand für seine eigene Gesundheit verantwortlich fühlt und seinen Lebensstil danach richtet, führte Prokop dabei aus. Erst bereits kranken Menschen sei zu einem überwiegenden Anteil das hohe Maß an Eigenverantwortung bewusst. Gesundheit lasse sich aber nicht an Ärzte oder Institutionen delegieren, jeder trage selbst Verantwortung, so Prokop weiter. Wer sich etwa nicht die Zeit für eine Vorsorgeuntersuchung nehme, müsse sie sich dann später für die Heilung seiner Krankheit nehmen. Das Prinzip einer umfassenden Vorsorge in einem vernetzten System möglichst breiten Teilen der Bevölkerung nahe zu bringen, sei ein entscheidendes Anliegen einer aktiven Gesundheitspolitik.

Der vom Verein Andromed organisierte 1. NÖ Männergesundheitstag, so zeigte sich Prokop überzeugt, werde das Anliegen der Gesundheitsvorsorge durch seinen Eventcharakter entsprechend attraktiv transportieren und zur Enttabuisierung von Männerproblemen beitragen. Das seit Jänner in Mistelbach in Betrieb befindliche Kompetenzzentrum für Andrologie und Männerheilkunde habe diesbezüglich bereits einen Meilenstein im Rahmen der Entwicklung des NÖ Gesundheitswesens gesetzt, so Prokop abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at